

## **U18-BUNDESTAGSWAHL IN NRW**

*Landesjugendring NRW ruft zum Mitmachen auf*

**Düsseldorf, 16. Juni 2021 – In der Woche vom 13. bis zum 17. September 2021 koordiniert der Landesjugendring NRW die U18-Bundestagswahl in Nordrhein-Westfalen, die unmittelbar vor der Wahl für Erwachsene stattfindet. Ab sofort können sich Wahllokale registrieren und Material bestellen.**

Am 26. September 2021 wird der Bundestag gewählt. Allerdings sind von dieser Wahl mehrere Millionen Menschen in Deutschland ausgeschlossen: Kinder und Jugendliche haben kein Stimmrecht. Viele junge Menschen haben unter den Einschränkungen des Lockdowns, dem unzureichenden digitalen Bildungsangebot sowie den Verlusten sozialer Kontakte gelitten. Einflussmöglichkeiten auf politische Entscheidungen hatten sie noch weniger als zuvor. Junge Menschen wurden mit ihren Anliegen und Bedürfnissen selten gehört und im Wesentlichen auf die Rolle als Schüler\_innen reduziert.

Um das Recht junger Menschen auf Mitbestimmung in unserer Gesellschaft sichtbar zu machen, gibt es seit 1996 für alle unter 18 Jahren die bundesweite, symbolische U18-Wahl: Hier geht es für Kinder und Jugendliche darum, praktische Erfahrungen mit dem Wahlakt zu machen, sich politisch zu orientieren und das politische System kennenzulernen. Gleichzeitig geht es um ein Zeichen: Junge Menschen wollen und können genauso wie die Erwachsenen an gesellschaftlichen Diskursen teilhaben!

Der Landesjugendring NRW verbindet die U18-Wahl deswegen deutlich mit der Forderung nach der Absenkung des Wahlalters auf 14 Jahre.

### **Die U18-Wahl gibt Kindern und Jugendlichen eine Stimme**

Die U18-Bundestagswahl bietet außerdem die Gelegenheit, Themen generationenübergreifend zu diskutieren: „Wie sind die Rahmenbedingungen für gelingendes Aufwachsen in Deutschland heute? Wie gelingt es, dass junge Menschen sich nicht fremdbestimmt fühlen, sondern Teil aller stimmberechtigten Bürger\_innen werden?“, wirft Max Pilger, Vorsitzender des Landesjugendrings NRW einige Fragen auf.

In NRW können junge Menschen mit Stand Juni 2021 in über 60 Kommunen und mehr als 130 Wahllokalen ihre Stimme abgeben. 2017 haben bei der U18-Bundestagswahl 53.000 junge Menschen in fast 400 Wahllokalen gewählt. Bundesweit waren über 220.000 Kinder und Jugendliche bei der U18-Bundestagswahl aktiv.

Der Landesjugendring NRW ruft alle Bildungsinstitutionen zum Mitmachen bei der U18-Wahl auf. Ein Wahllokal kann überall dort entstehen, wo sich junge Menschen aufhalten: in der Schule, im Sportverein, im Jugendverband, im Jugendzentrum, der Kirchengemeinde oder sogar als mobiles Wahllokal. Coronabedingt ist auch die Briefwahl möglich. Vorlagen für Stimmzettel und Plakate sowie eine Übersicht der Wahlprogramme und Methoden stellt der Landesjugendring NRW auf [www.u18nrw.de](http://www.u18nrw.de) zur Verfügung. Hier gibt es auch wieder einen Wettbewerb für besonders schöne oder kreative Wahlurnen.

## Pressemeldung

U18-Bundestagswahl in NRW vom 16. Juni 2021

Zeichen: 2.854 (mit Leerzeichen)

**Weitere Informationen:** [www.u18nrw.de](http://www.u18nrw.de) und [www.u18.org](http://www.u18.org)

### **Ansprechpartner:**

Christian Brüninghoff  
Referent für Kommunale Jugendpolitik

Telefon: 0211 49 76 66-20

Mobil: 0174 9 49 26 58

Telefax: 0211 49 76 66-29

E-Mail: [brueninghoff@ljr-nrw.de](mailto:brueninghoff@ljr-nrw.de)

### **Presseansprechpartnerin:**

Christina Thomas  
Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 0211 49 76 66-17

Mobil: 0176 45 67 33 28

Telefax: 0211 49 76 66-29

E-Mail: [presse@ljr-nrw.de](mailto:presse@ljr-nrw.de)

### **Der Landesjugendring NRW im Internet:**

Homepage: [www.ljr-nrw.de](http://www.ljr-nrw.de)

[www.facebook.com/ljr.nrw](https://www.facebook.com/ljr.nrw)

[www.twitter.com/ljr\\_nrw](https://www.twitter.com/ljr_nrw)

[www.instagram.com/landesjugendring\\_nrw/](https://www.instagram.com/landesjugendring_nrw/)

Alle Pressemeldungen auch unter [ljr.nrw/presse](http://ljr.nrw/presse).

Der Landesjugendring NRW ist die Arbeitsgemeinschaft der derzeit 25 auf Landesebene anerkannten Jugendverbände in Nordrhein-Westfalen. Er vertritt die Interessen der Jugendverbände und junger Menschen und engagiert sich in Grundsatzfragen der Kinder-, Jugend-, Bildungs- und Gesellschaftspolitik.